

NEWSMAIL - 59/2013 - 12. Juni 2013

» *Version française*

Aktuelles

Aufruf zum Flüchtlingssonntag und Flüchtlingssabbat

Der SIG hat zusammen mit dem Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund SEK, der Schweizerischen Bischofskonferenz SBK und der Christkatholischen Kirche der Schweiz einen Aufruf zum kommenden Flüchtlingssonntag und Flüchtlingssabbat am 15. und 16. Juni 2013 veröffentlicht. In dem Aufruf wird betont, dass viele Probleme und Schwierigkeiten nur bewältigt werden können, wo Solidarität die Menschen zum gemeinsamen Tun verbindet.

» [Zum Aufruf](#)

Podiumsgespräch in Basel zum Thema „Ist Religion altmodisch?“

Am 18. Juni 2013 findet die erste Veranstaltung im Rahmen des SIG-Schwerpunktthemas „Religiöse Werte in einer säkularen Gesellschaft“ statt. Der SIG organisiert in Zusammenarbeit mit der Basler Zeitung an der Universität Basel ein öffentliches Podium unter dem Titel „Ist Religion altmodisch?“. Es diskutieren Alfred Bodenheimer, Leiter des Zentrums für Jüdische Studien der Universität Basel, Peter Schmid, Vizepräsident des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes, Elham Manea, Politologin an der Universität Zürich, sowie Werner Kieser, Unternehmer und Philosoph. Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Patrick Griesser, Redaktor der Basler Zeitung.

» [Mehr Informationen](#)

» [Diskussion zum Thema „Ist Religion altmodisch?“ auf Facebook](#)

Global Forum for Combating Anti-Semitism in Jerusalem

SIG-Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus nahm vom 28. bis 30. Mai 2013 am „Global Forum for Combating Anti-Semitism“ in Jerusalem teil. Antisemitismusexperten aus der ganzen Welt tauschten sich an der dreitägigen Konferenz über aktuelle Tendenzen und Gefahren sowie über Möglichkeiten der Antisemitismusbekämpfung und -prävention aus. Die SIG-Vizepräsidentin war Mitglied einer Arbeitsgruppe, die sich mit dem Thema Antisemitismus im Internet und in den Medien beschäftigte. Diskutiert wurde in der Gruppe insbesondere der Umgang mit Aufrufen zu Hass sowie die Probleme bei der Bekämpfung antisemitischer Inhalte bei Twitter und Facebook und anderen sozialen Netzwerken.

» [Webseite Global Forum 2012](#)



Der SIG im Internet

Die aktuellsten Informationen rund um den SIG finden Sie auf unserer neuen Webseite:

» www.swissjews.ch

SIG Presseschau

Alle Artikel, in denen der SIG erwähnt ist, sind in der Rubrik «SIG in der Presse» abrufbar.

» [weiter lesen](#)

«Judentum, mehr wissen»

Der SIG ist Ihnen behilflich, Referenten zu finden, welche Ihre Themenwahl und weitere Bedürfnisse am besten abdecken.

» [weiter lesen](#)

Fragen und Anregungen

Wir freuen uns über Ihr Feedback zum SIG Newsmail an: newsmail@swissjews.ch

Impressum

Schweizerischer Israelitischer
Gemeindebund (SIG)

Gotthardstrasse 65
Postfach 2105
CH-8027 Zürich

T +41 (0)43 305 07 77
F +41 (0)43 305 07 66

Rabbiner Dr. David Bollag neuer Co-Präsident der JRGK

Der SIG freut sich, dass Rabbiner Dr. David Bollag, Lehr – und Forschungsbeauftragter am Theologischen Institut der Universität Luzern, seine Arbeit als Co-Präsident der Jüdisch/Römisch-katholischen Gesprächskommission JRGK aufgenommen hat. Er wird in dieser Funktion mit Frau Prof. Verena Lenzen, Leiterin des Instituts für Jüdisch-Christliche Forschung der Universität Luzern, zusammenarbeiten.

Treffen & Gespräche

Gespräch mit der Grünen Partei Schweiz

Am 10. Juni 2013 trafen sich Vertreter des SIG und der Plattform der Liberalen Juden der Schweiz PLJS mit Exponenten der Grünen Partei der Schweiz zu einem Gespräch. Dabei wurde in erster Linie über die Grenze von Kritik an Israel und Antisemitismus sowie über die Nahostpolitik der Grünen diskutiert. Ein wichtiges Thema war auch der Entwurf zum Bundesgesetz über den zivilen Nachrichtendienst.

Wenige Tage vor diesem Gespräch hatte sich der SIG kritisch über ein Plakat der Jungen Grünen zur Asylgesetzrevision geäußert, da darin die Zentren für renitente Asylanten mit dem Holocaust in Verbindung gebracht werden. Dadurch werde der Holocaust verharmlost, sagte Generalsekretär Jonathan Kreutner gegenüber der Zeitung NZZ am Sonntag. In den kommenden Tagen ist mit den Jungen Grünen eine Aussprache geplant.

» [Zum Artikel in der NZZ am Sonntag](#)

SIG-Präsident an Nationalsynode der Christkatholiken

Am 31. Mai 2013 vertrat Herbert Winter den SIG an der Nationalsynode der Christkatholischen Kirche der Schweiz in Allschwil und überbrachte eine Grussbotschaft.

SIG-Präsident an der Jubiläumfeier der Bischofskonferenz

Mit einem feierlichen Gottesdienst hat am 2. Juni 2013 in Einsiedeln die Schweizer Bischofskonferenz (SBK) ihr 150-jähriges Bestehen gefeiert. Am Jubiläum nahmen Bundesrätin Doris Leuthard und weitere Gäste aus Politik sowie Repräsentanten verschiedener Religionen, darunter Herbert Winter, teil.

Jubiläum von UN Watch in Genf

Mit einem feierlichen Gala Dinner feierte UN Watch in Genf den 20. Geburtstag. Ehrengäste waren Schachlegende und Menschenrechtsaktivist Garry Kasparov sowie Dong-hyuk Shin, der aus einem nordkoreanischen Lager geflohen ist und heute zu den wichtigsten nordkoreanischen Aktivisten im südkoreanischen Exil zählt. Der SIG war an der Feier durch Herbert Winter und Sabine Simkhovitch-Dreyfus vertreten.

Bund Schweizerischer Jüdischer Frauenorganisationen

Geschäftsleitungsmitglied Edouard Selig vertrat den SIG an der Dele-

giertenversammlung des Bundes Schweizerischer Jüdischer Frauenorganisationen BSJF vom 2. Juni 2013 in Biel und hielt vor den Anwesenden ein Grusswort.

Tag der offenen Tür im Jüdischen Altersheim in Lengnau

SIG-Geschäftsleitungsmitglied Jaques Lande vertrat den SIG am Tag der offenen Tür des Schweizerischen Israelitischen Alters- und Pflegeheimes Margoa am 26. Mai 2013 im aargauischen Lengnau.

Bewohner des Beth Chana zu Besuch im SIG-Sekretariat

Am 29. Mai 2013 waren Bewohner des Beth Chana, dem Zürcher Wohnheim für jüdische Behinderte, zu Besuch im SIG-Sekretariat. SIG-Generalsekretär Jonathan Kreutner stellte den interessierten Besuchern die Räumlichkeiten und die Mitarbeitenden und deren Tätigkeiten vor.

Aus den Ressorts

Letztes Seminar des 8. Likrat Ausbildungszyklus

Am 9. Juni 2013 fand ein weiterer Ausbildungstag für die Jugendlichen statt, die im Rahmen des Likrat-Projekts Begegnungen mit nichtjüdischen Jugendlichen gestalten werden. In Workshops zeigte die Kommunikationstrainerin Anne-Marie Botta den Likratinos und Likratinas wichtige Präsentationstechniken. Das Erlernte wurde anschliessend in praxisorientierten Übungen angewandt und geübt. Damit ging der 8. Likrat Ausbildungszyklus zu Ende. Nach den Sommerferien werden die Jugendlichen für Begegnungen in Schulen eingesetzt.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier.
Falls sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, klicken Sie bitte hier.

Disclaimer: Für den Inhalt externer Seiten und Artikel sind ausschliesslich die jeweiligen Autoren verantwortlich.

© 2013 SIG / FSCI